





# Anwohner kritisiert E-Ladesäule auf Gehweg

Ein Meter Platz: Betreiber Wirelane und Stadt erklären, wie sie Standorte suchen und genehmigen.

**LAATZEN.** Wo kann ich mein Auto laden, wenn ich keine eigene Ladestation habe? In Laatzen steigt die Zahl öffentlicher Stationen zwar langsam. Aber damit sind auch Probleme verbunden: Wo dürfen Ladesäulen überhaupt aufgestellt werden? Und behindern die Standorte andere Verkehrsteilnehmer?

Betroffen sind zum Beispiel Fußgänger: Der Laatzen Patrick Lockemann ärgert sich darüber, dass der Betreiber Wirelane die erst kürzlich am Kastanienweg in Laatzen-Mitte installierte E-Ladesäule auf dem schmalen Bürgersteig und nicht in der breiten Parkbucht aufgestellt hat. „Der Fußweg ist auch so schon sehr schmal. Wenn sich Fußgänger mit einem Kinderwagen oder Rollstuhlfahrer begegnen, kommen sie dort nicht durch“, sagt Lockemann, der in der Nähe wohnt. Er habe nachgemessen: Der Streifen zum Längsparken direkt neben der Säule sei sogar drei Meter breit. „Bei einer Autobreite von maximal 2,20 Metern würde eine E-Ladesäule dort locker hinpasse“, sagt er.

Der Fußweg hat hingegen eine Breite von 1,60 Metern. Zwischen Ladesäule und Gehwegrand ist ein Meter Platz. „Dabei muss ein Fußweg eigentlich mindestens zwei Meter breit sein“, sagt Lockemann. „Warum muss man einen sowieso schon zu schmalen Fußweg noch schmaler machen?“, fragt er. Besser gelöst sei das Problem an der Straße am Kamp in Grasdorf, wo Wirelane eine E-Ladesäule in einer Parkbucht installiert habe.

Die Stadt verweist auf die jeweiligen Bedingungen vor Ort. „Standortvorschläge der Betreiber werden grundsätzlich hausintern geprüft“, sagt Stadtsprecherin Sonja Westphal. „Der ursprüngliche Vorschlag sah einen Standort in Höhe der Senkrechtparker vor dem Gebäude des dortigen Steinmetzes vor. Dem konnte aber aufgrund der darunter verlaufenden Schmutzwasserleitung nicht zugestimmt



**Noch nicht fertig: Patrick Lockemann ärgert sich darüber, dass die neue E-Ladesäule am Kastanienweg auf dem Fußweg und nicht in der Parkbucht installiert wurde. Der Fußweg sei dafür zu schmal, in der Bucht hingegen genügend Platz.**

Fotos (2): Daniel Junker

werden.“ Die Stadt habe dann den aktuellen Platz geprüft und genehmigt. „Die tolerable Breite des Fußwegs von einem Meter wird an dieser kurzen Engstelle nicht unterschritten.“

## STADT: EIN METER IST AUSREICHEND

Zwar lägen die Regelbreiten bei der Neuanlage von Gehwegen zwischen zwei und 2,5 Metern. „Bei Straßen im Altbestand sind diese Breiten aber nicht immer gegeben“, sagt Westphal. Nur über längere Strecken müsse ein Gehweg mindestens 1,30 Meter

breit sein. „An kurzen Engstellen ist auch ein Meter ausreichend, damit Rollstuhlfahrende oder Menschen mit Kinderwagen dort noch vorbeikommen.“

Laut Wirelane richtet sich die Position der Säule nach der jeweiligen Situation vor Ort. „Wir achten darauf, dass der Gehweg breit genug ist und die Ladesäule keinen wertvollen Verkehrsraum in Anspruch nimmt“, sagt Projektmanagerin Lucie Ulbricht. Die Firma betreibt neben der Säule an der Straße Am Kamp zwei weitere an der Wilhelm-Hauff-Straße und Am Wehrbusch in Höhe der Volks-

bank in Laatzen-Mitte, weitere sind in Planung. Die laufenden Arbeiten am Kastanienweg sollen bis Anfang September abgeschlossen werden.

Verbindliche Vorschriften zu den Standorten gibt es laut Stadtverwaltung nicht. Es sei üblich, Ladesäulen auf Nebenanlagen zu platzieren – in diesem Fall also auf dem Gehweg. Dies soll verhindern, dass Fahrzeuge beim Rangieren gegen die Säule fahren. „Zudem schränkt die übliche Ladekabelänge von fünf Metern die Lademöglichkeit rund um den Standort ein“, erläutert Westphal. Ein Fahrzeug,

dessen Ladebuchse sich am Heck befindet, den Ladepunkt aber nur mit der Front erreichen kann, müsse dann sehr nahe herankommen.

Lockemann argumentiert hingegen, dass auf dem Gehweg gegenüber in Höhe des Friedhofes Heidfeld mehr Platz gewesen wäre. Aber: „Dort würden Abwasserleitungen und die Wurzeln der Bäume den Bau der Ladesäule erschweren“, so die Einschätzung der Stadt. Zudem verlaufe die Stromleitung nahe der nun ausgewählten Position. „Für einen Standort auf der anderen Straßenseite hätte eine



**Die E-Ladesäule an der Straße Am Kamp in Grasdorf hat die Firma Wirelane auf dem Parkstreifen installiert - obwohl dieser weniger breit ist als am Kastanienweg.**

## Vortrag im Römerlager

**WILKENBURG.** Abweichend von den normalen Terminen am ersten Samstag im Monat findet am heutigen Sonntag, 31. August, 14 bis 15 Uhr, im Römerlager Wilkenburg, Dicke Riede, ein Vortrag mit dem Thema „Die Ara Pacis Augustae - ein Altar für den Augustusfrieden“. Referent ist Dr. Alexander Masowsky. Der Numismatiker und zeitweise Mitarbeiter am Kestner Museum in Hannover, hat ein Buch über die Ara Pacis publiziert. Es bietet eine Entschlüsselung der Botschaften, die von diesem Bauwerk an die Römer gingen. Dabei kommt dem Figurenfries mit der Familie des Augustus eine besondere Bedeutung zu. Dies und mehr wird Dr. Masowsky in seinem Vortrag dem Publikum nahebringen. Wichtig: Bitte den PKW nicht vor den Kleingärten parken, da dies Privatgelände ist.

## Wie sauber ist die Leine?

Region hat Wasserqualität vor dem Leineschwimmen untersucht

**LAATZEN.** Das Leineschwimmen der SpVg Laatzen gehört zu den beliebten Veranstaltungen in der Stadt – die nächste Auflage ist für den heutigen Samstag, 31. August, angesetzt. Dabei ist dessen Geschichte wechselhaft: Bis 1997 war die Veranstaltung 46 Jahre lang wegen Verschmutzungen im Fluss ausgesetzt – ähnlich wie tageweise bei den jüngsten Olympia-Schwimmwettkämpfen in der Pariser Seine. Ist die Leine mittlerweile wieder sauber genug?

Den früheren Zustand bezeichnet die Naturhistorische Gesellschaft Hannover rückblickend als „katastrophal“. Bis 1974 sei die Leine „der schmutzigste Fluss Niedersachsens“ gewesen. Die Gütekarte des Landes stuft ihn zwischen Alfeld

bis Neustadt durchgehend in die Klasse IV („außerordentlich stark verunreinigt“) ein – die schlechteste von sieben Güteklassen. „Fische und eine artenreiche Lebensgemeinschaft der wirbellosen Wassertiere gab es nicht mehr“, heißt es in dem 1990 veröffentlichten Bericht der Naturhistorischen Gesellschaft. Zwischen 1972 und 1974 verbesserte sich die Wasserqualität südlich Hannovers dann auf Güteklasse III, nördlich des bis 1974 modernisierten Klärwerks in Herrenhausen sogar auf Güteklasse II-III.

## WASSERQUALITÄT VERBESSERT

Grundsätzlich habe sich die Wasserqualität in Deutschland

im Vergleich zu früheren Jahrzehnten mehrheitlich verbessert – so auch die der Leine, sagt Fabian Buß vom zuständigen Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (NLWK). Wirklich sauber ist der Fluss aber weiterhin nicht: Das ökologische Potenzial – das ist die Gesamtbetrachtung der Lebensbedingungen in einem Gewässer – ist laut NLWK „unbefriedigend“, insbesondere in Bezug auf die im Gewässer lebenden Muscheln, Insekten, Krebse und ähnlichen Tiere. Die Artenzusammensetzung der Fische und höheren Wasserpflanzen stuft die Behörde als „mäßig“ ein. Auch der chemische Zustand sei „nicht gut“.

„Anstelle der Güteklassen werden heute komplexe, mo-

derne Bewertungsverfahren im Rahmen der EG-Wasserrahmenrichtlinie durchgeführt“, sagt Buß. Betrachtet würden hauptsächlich die im Gewässer lebenden Organismen und die im Wasser ablaufenden Prozesse. „Die menschliche Gesundheit steht hierbei nicht unbedingt an vorderster Stelle.“

Grund für den chemischen Zustand sei die weit verbreitete Belastung mit Quecksilber. „Dies betrifft alle Gewässer bundesweit gleichermaßen“, betont Buß. In den vergangenen Jahrzehnten sei Quecksilber großräumig über die Luft verbreitet worden, unter anderem durch die Verbrennung von Steinkohle zur Stromerzeugung. „Mit hoher Wahrscheinlichkeit wurde es so in die Gewässer eingetragen.“ Überschreitungen bei Pes-

stiziden oder industriellen Schadstoffen gibt es in der Leine hingegen nicht: „Ohne Betrachtung von Quecksilber ist der chemische Zustand als ‚gut‘ zu bewerten.“

## GESUNDHEITSAMT BEPROBT LEINE

Zusätzlich untersucht das Gesundheitsamt 25 Badegewässer in der Region Hannover. Dabei hat die Behörde hauptsächlich hygienische Aspekte im Blick. „Da die Leine in Laatzen kein Badegewässer ist, wird sie von uns allerdings nicht beprobt“, erklärt Regionssprecherin Sonja Wendt. Wegen des anstehenden Leineschwimmens habe die Behörde aber Kontakt mit der SpVg aufgenommen und am Montag an drei Entnahmestel-

len (Start, Mitte der Strecke, Ziel) die E.coli- und Enterokokken-Werte in Anlehnung an die niedersächsische Badeverordnung gemessen.

Seit Mittwoch liegen die Ergebnisse vor. Das Gesundheitsamt stuft die Wasserqualität an den untersuchten Stellen als „akzeptabel“ ein. „Die Ergebnisse halten den Standard der von uns untersuchten EU-Badegewässer ein und liegen weit unter den Grenzwerten für ein Badeverbot“, sagt Wendt. „Anhand der aktuell vorliegenden Daten und der für die nächsten Tage vorausgesagten Wittersituation hat die Region keine Einwände zur Durchführung des Leineschwimmens.“ Die Bewertung könne sich noch einmal ändern, falls sich das Wetter signifikant ändern sollte.

Tim K.  
Kitaleiter

Arbeiten mit

## KLEINEN MENSCHEN & GROSSEN GEFÜHLEN

Miteinander füreinander da sein. Das macht uns Johanniter aus. Sie ebenso?

Wir suchen Erzieher\*innen und Sozialassistent\*innen für unsere Kindertagesstätten, Krippen und die Ganztagschulbetreuung in Stadt und Region Hannover.

Jetzt bewerben auf  
[johanniter.de/paedagogikteam-hannover](https://johanniter.de/paedagogikteam-hannover)

**JOHANNITER**



**Badevergnügen: Im vergangenen Jahr hatten sich in Grasdorf fast 100 Schwimmerinnen und Schwimmer in die Fluten der Leine geworfen – manche auch mit lustigen Schwimmhilfen und wassergekühlten Getränken.**

Foto: Torsten Lippelt



# Oberstufengebäude wird mit Solarstrom versorgt

Schüler der KGS haben sich lange dafür starkgemacht: Jetzt hat die Stadt 250.000 Euro investiert



Das Dach des Oberstufengebäudes: Mehr als 130 Photovoltaikmodule sind dort jetzt installiert.

Foto: Tobias Lehmann

**HEMMINGEN.** Das haben sich viele Schülerinnen und Schüler gewünscht: Das Oberstufengebäude der Carl-Friedrich-Gauß-Schule wird ab jetzt mit Solarstrom versorgt. Auf dem Dach sind 136 Photovoltaikmodule für rund 250.000 Euro installiert.

„Die Arbeiten haben acht Wochen gedauert und verliefen komplett reibungslos“, erläuterte Bürgermeister Jan Dingeldey (CDU). Der stellvertretende Schulleiter Andreas Gonschior bestätigte das. „Der Schulbetrieb wurde nicht beeinträchtigt.“

Die meisten Arbeiten wurden ohnehin bereits in den Sommerferien erledigt. Gonschior sagte, er freue sich, dass die Stadt das von vielen Schülerinnen und Schülern immer wieder nachgefragte Projekt jetzt umgesetzt hat.

Zuständig für die Installation der Module war das Unternehmen Kaboni Consulting aus Langenhagen. Geschäftsführer Hassan André Kaboni sagte, dass die Photovoltaikanlage in der Spitze bis zu 55.000 Kilowattstunden im Jahr produziert. „Mit der Leistung können etwa zehn Einfamilienhäuser versorgt werden.“ Kaboni sagte, er erwarte, dass die Module jetzt für mehr als 30 Jahre für die KGS Strom produzieren werden. Sie sollen in den nächsten Tagen freigeschaltet werden.

Der Geschäftsführer wies darauf hin, dass neben der Installation der Module auch noch eine Art Sicherheitschiene über das gesamte Dach verlegt wurde. Dort können sich Technikerinnen und Techniker einklinken, wenn sie an den Modulen arbeiten. „Das entspricht den aktuellen Sicherheitsvorschriften. So fällt niemand vom Dach“, sagte Kaboni.

Dingeldey zufolge ist die neue Anlage auf dem Dach der KGS ein weiterer Baustein auf dem Weg zur CO<sub>2</sub>-Neutralität der Stadt. Für das neue KGS-Gebäude,



Hemmingen KGS Solaranlage

Tobias Lehmann

de, das im nächsten Jahr fertiggestellt werden soll, ist ebenfalls eine solche Anlage vorgesehen. Auf dem Hauptgebäude wird es jedoch schwierig, da die Konstruktion des Daches für Photovoltaik ungünstig sei.

Bürgerinnen und Bürger, die auf ihren Privathäusern eben-

falls Photovoltaikanlagen installieren wollen, können grundlegende Informationen dazu kostenlos bei der städtischen Klimaschutzmanagerin Silke Nolting einholen. Sie ist telefonisch unter (0511) 4103 184 und per E-Mail an [silke.nolting@stadt-hemmingen.de](mailto:silke.nolting@stadt-hemmingen.de) zu erreichen.

## Herbstferienpass ist ab 10. September online

**PATTENSEN.** Kaum sind die Sommerferien vorbei steht der nächste Ferienpass in den Startlöchern: Der Herbstferienpass ist ab 10. September unter [www.ferienpass-pattensen.de](http://www.ferienpass-pattensen.de) online.

Bereits im Ferienpass registrierte Kinder und Jugendliche nutzen den vorhandenen Account und auch neue Teilnehmende können sich wieder registrieren. Manche aus den Sommerferien bekannte Veranstaltungen sind wieder im Programm, aber auch einige neue Aktionen. Das gesamte Verfahren wird wieder bequem online durchgeführt, z.B. die Erstellung von Wunschlisten, die Buchung der Einzelveranstaltungen, die automatische Verlosung von Plätzen bei großer Nachfrage sowie die Benachrichtigungen per E-Mail. Die Bezahlung erfolgt erst nach den Ferien im Lastschriftverfahren.

**Infos gibt es beim Städt. Sozial- und Jugenddienst unter Telefon (05101) 1001-355 oder [ferienpass@pattensen.de](mailto:ferienpass@pattensen.de)**

## Initiativkreis trifft sich

**LAATZEN.** Am 4. September, ab 17.30 Uhr, trifft sich der Initiativkreis Menschen mit Behinderungen in Laatzen zu seinem monatlichen Informationsabend im Stadthaus Laatzen, Marktplatz 2. Aktuelles Thema wird die am Samstag, 10. August, stattgefundene Ortsbegehung in Rethen sein.

Wie viele bereits aus der Presse entnehmen konnten, haben wir auf dem Rundgang 17 Mängel festgestellt, wobei sicher der eine oder andere Mangel übersehen worden ist. Ein weiteres Thema wird sein, das Bankensterben in den Laatzen Ortsteilen. Beginnend mit Ingeln-Oeselse, danach Gleidingen und nun ist in Rethen die Öffnungszeit auch auf 2 ½ Tage reduziert. Für weitere Fragen, Anregungen, Hilfestellungen etc. stehen wir natürlich auch zur Verfügung. Unser Ziel ist das Laatzen barrierefrei und behindertengerecht für alle wird.

**Eine Anmeldung zu dem Informationsabend ist nicht erforderlich.**

**Wintergärten – Terrassendächer**  
**Fenster – Haustüren**  
Jetzt Angebote vom Fachbetrieb sichern! **Flex**  
**Firma Flex** ☎ (051 31) 463 52 50  
17562601\_002624

# Kindergarten als Vorbild für Schottland

Fachbesuch zu Gast im Waldkindergarten: Schottische Schuldelegation war drei Stunden lang bei den „Waldameisen“

**HEMMINGEN.** Einen solchen Besuch gab es noch nie im Waldkindergarten Hemmingen: Eine schottische Schuldelegation war jetzt drei Stunden lang bei den

„Waldameisen“ in Ohlendorf. Gibt es Schottland keine Waldkindergärten? Sian Neil, eine der drei Delegationsmitglieder, erläuterte: „Bei uns in Schottland

haben wir erst vor etwa zehn Jahren mit Waldkindergärten angefangen. Wir lernen hier gern und nehmen viele Anregungen mit.“

## BAUWAGEN DIENT ALS MATERIALLAGER

Der informative Austausch wurde vom niedersächsischen Kultusministerium organisiert.

Die Vorsitzende Valentina Katzy und die Erzieherin Charlotte Mohr stellten Heather Douglas, Sian Neil und Gill Ogden – alle sind in Schottland in der Waldkita-Pädagogik aktiv – den Ohlendorfer Kindergarten mit einem Rundgang und später bei Tee und selbst gebackenen Keksen vor.

Begleitet wurde die Gruppe von Antje Petersen, der zuständigen Fachbereichsleiterin im niedersächsischen Landesjugendamt. „Zum internationalen Fachaustausch besichtigen in jener Woche acht Gäste aus Schottland und zwei weitere aus Finnland insgesamt drei Kindergärten in der Region Hannover“, erläuterte sie.

Die 15 betreuten Kinder des auf Naturerfahrung und Naturerlebnis ausgerichteten Kindergartens sind es gewohnt, ihre Stunden im Bürgerholz zu verbringen – zu allen Jahreszeiten und Wetterlagen und ohne vorgefertigtes Spielzeug.

Es gibt einen Bauwagen, aber er dient meist nur an zwei bis drei Tagen im Jahr als Unterschlupf und ist vor allem Kleidungs- und Materiallager.

„Amazing“ (Großartig), sagte die Glasgowerin Gill Ogden. Strukturell sei für die Kinder im Voraus nichts festgelegt.

Alles, was inhaltlich im Laufe eines Vormittages geschieht, entwickle sich aus der eigenen Vorstellung des Kindes. Heather Douglas sagte: „Ein toller Platz, um in der Natur Gutes für den Planeten zu lernen. Es ist beeindruckend zu sehen, wie hier ganz dezent auf Abstand Inhalte vermittelt werden.“

## VOR MEHR ALS 20 JAHREN GEGRÜNDET

Katzky sagte: „Es ist sehr spannend, unser Konzept auf ein internationales Level zu heben und im Austausch auch anderen Waldkindergärten zu zeigen, was wir hier bisher schon umgesetzt haben.“ Mit Erfolg: Der Trägerverein besteht inzwischen seit 22 Jahren. Alle 15 Plätze in dem von Patrizia Deumeland-Hartmann geleiteten Waldkindergarten sind zurzeit belegt.



Zugucken und selbst ausprobieren: Eine dreiköpfige Delegation aus Schottland ist zum praktischen Fachbesuch zu Gast im Waldkindergarten: (von links) Gill Ogden, Valentina Katzy, Heather Douglas, Antje Petersen, Sian Neil und Charlotte Mohr. Foto: Torsten Lippelt

**Wir suchen Verkäufer (m/w/d)**  
**Heimann**   
**Fleischerei • Partyservice**  
**Oesselse • Weidenstraße 6 • Tel.: 0 51 02 / 32 24**  
**fleischerei-heimann@t-online.de**  
Di., Do., Fr.: 8 - 12.30 Uhr u. 15 - 18 Uhr · Mi.: 8 - 12.30 Uhr · Samstag: 7 - 12 Uhr  
32708001\_002623

**Wir suchen Verstärkung!**

**BERG & TAL**  
**OUTDOOR OUTLET**

**RÄUMUNGSVERKAUF**  
**WEGEN UMBAU**

**%**

\* Nicht einzulösen auf Gutscheine, nur gültig mit Kundenkarte, keine Barauszahlung möglich. Ausgenommen sind gelb ausgezeichnete Artikel.

**Outdoor Outlet BERG & TAL**, Opelstraße 36 – 40 (EKZ Altwarmbüchen), 30916 Isernhagen, Gewerbegebiet Altwarmbüchen, 0511 / 26143793  
**Öffnungszeiten:** Mo. - Fr. 10:00 – 18:00 Uhr, Sa. 10:00 – 14:00 Uhr  
22463001\_002624



## Open-Air-Kino: Ein Abend voller Spannung

Es war ein unvergesslicher Abend unter freiem Himmel: Am vergangenen Samstag feierte die Wäldchenschule Arnum Premiere des ersten Open-Air-Kinos. Der Förderverein der Schule hatte zum Kennenlernabend mit Kinoerlebnis eingeladen. Hierfür reiste das „Cinema del Sol“ mit Lastenrad und Solarmobil an, um den Familien den Kinderkrimi „Die Pfefferkörner und der Fluch des schwarzen Königs“ zu zeigen. Gefördert wurde das Projekt von „proKlima“.

## Paten für Kinder gesucht

**PATTENSEN.** Die Pestalozzi-Stiftung aus Burgwedel sucht ehrenamtliche Paten für Kinder psychisch belasteter Eltern in Pattensen. Die Organisation hatte Ende des Jahres 2020 das Projekt Ankerzeiten ins Leben gerufen. Sie vermittelt in Kooperation mit der Region Hannover Kindern psychisch belasteter Eltern ehrenamtliche Patinnen und Paten. Einmal wöchentlich treffen sich die Ehrenamtlichen für etwa zwei Stunden mit ihrem Patenkind im Alter zwischen sechs und elf Jahren. Im September veranstaltet die Stiftung eine Informationsveranstaltung in Pattensen.

„Psychische Belastungen oder Erkrankungen beeinträchtigen oft die gesamte Familie. Anforderungen des Alltags können schnell belastend sein und eine Herausforderung für Eltern und auch die Kinder darstellen“, sagt Caroline Weiner, die gemeinsam mit Friederike Raupach das Projekt koordiniert. Die ehrenamtlichen Patinnen und Paten holen die Kinder regelmäßig von zu Hause ab und unternehmen etwas mit ihnen. Die Eltern der Kinder können diese Stunden für sich nutzen.

Die Ehrenamtlichen werden auf ihren Einsatz vorbereitet und während der Patenschaft begleitet und beraten. Die vorbereitende Schulung ist verpflichtend. Zudem müssen alle Ehrenamtlichen vor der Übernahme einer Patenschaft ein erweitertes Führungszeugnis einreichen.

Die Pestalozzi-Stiftung lädt interessierte für Freitag, 6. September, ab 17.30 Uhr zu einer Infoveranstaltung in das Mehr- generationenhaus des Vereins Mobile, Göttinger Straße 25a, ein. Interessierte können vorab Kontakt aufnehmen per E-Mail an [patenschaftsangebot@pesta-lozzi-stiftung.de](mailto:patenschaftsangebot@pesta-lozzi-stiftung.de) oder unter Telefon (05139) 9900.

➤ Weitere Infos auf [www.pestalozzi-stiftung.de/kinder-und-jugendhilfe.html](http://www.pestalozzi-stiftung.de/kinder-und-jugendhilfe.html).

# Verkehrschao auf der B443

Landesbehörde erneuert zwischen Koldingen und Rethen die Deckschicht

**KOLDINGEN/RETHEN.** Es war zu befürchten gewesen. Aufgrund der Baustelle auf der Bundesstraße 443 zwischen Pattensen-Koldingen und Laatzen-Rethen staut sich der Verkehr in beiden Richtungen teils massiv.

Bis zum geplanten Abschluss der Bauarbeiten Ende August soll der Verkehr mit einer mobilen Ampelanlage abwechselnd einseitig vorbeigeführt werden. Für Verwunderung sorgte am

„Auf das Fahrverhalten der einzelnen Verkehrsteilnehmenden haben wir keinen Einfluss“

**Martin Klose**  
Sprecher der  
niedersächsischen  
Landesbehörde für  
Straßenbau und Verkehr

Donnerstag, 22. August, dass die Absperrungen und die Ampelanlage zwar aufgestellt und eingerichtet wurden, Arbeiter und Baugeräte aber nicht zu sehen waren. Das ärgerte viele Autofahrerinnen und Autofah-



Umleitungsstrecke: Es könnte auf der Bundesstraße 443 in Pattensen wieder voll werden

Foto: Mark Bode

ren, die dort minutenlang im Stau standen.

Martin Klose, Sprecher der niedersächsischen Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr, kann den Ärger nachvollziehen – und erklärt das Vorge-

hen seiner Behörde: „An diesem ersten Tag erfolgten zunächst vorbereitende Maßnahmen“, so Klose. Erst am Freitag, 23. August, soll es mit den Bauarbeiten richtig losgehen. Dann komme „die große Fräse“. Bis dahin sei-

en Arbeiten im Bankett vorgesehen – also in dem Randbereich neben der eigentlichen Straße. „Das Bankett wird gemäht und der Fahrbahnrand gereinigt“, sagt Klose. „Es ist daher möglich, dass man als vorbeifahren-

der Autofahrer die Arbeiter nicht gleich sieht.“

Laut Behördensprecher Klose versuche man bei Baustellen, „die Beeinträchtigungen so gering wie möglich zu halten.“ Schließlich gehe es um den Ein-

## Polizist im Feierabend vereitelt Betrug

Täter wollen Geld von älterem Ehepaar ergaunern – Beamte suchen Zeugen und Geschädigte



Aufmerksam: Ein Polizist hat auf dem Heimweg nach Dienstende einen Betrüger erwischt.

Foto: Marijan Murat

**PATTENSEN.** Wohl einzig einem aufmerksamen Polizisten, der sich nach seinem Dienst im Feierabend und auf dem Heimweg befand, hat es ein älteres Ehepaar zu verdanken, kein Opfer von Betrügern geworden zu sein. Zwei polizeibekannte Männer hatten an der Bundesstraße 443 zwischen Pattensen-Mitte und Koldingen angehalten und vorgegeben, kein Benzin mehr zu haben. Der Polizist erkannte die Masche und hielt die beiden Männer bis zum Eintreffen einer Polizeistreife fest.

### DAS AUTO HÄTTE KEIN KRAFTSTOFF MEHR

Gegen 17.20 Uhr befuhr der Mann laut Angaben des Kommissariats Springe die B443 in Richtung Koldingen hinter dem Ehepaar. Die beiden am Fahrbahnrand stehenden Männer im Alter von 43 und 19 Jahren gaben vor, mit ihrem silbernen VW Passat mit polnischem Kennzei-

chen eine Panne zu haben. Sie hielten das Ehepaar an und erklärten, dass ihnen angeblich der Kraftstoff ausgegangen sei und sie nicht das zum Tanken nötige Geld hätten.

Der Polizist hatte ebenfalls angehalten und unterband schnell eine mögliche Geldübergabe. Er hielt die beiden Männer vor Ort fest und rief eine Polizeistreife herbei. Das Ehepaar fuhr währenddessen davon, ohne identifiziert werden zu können. Da beide Täter mit rumänischer Staatsbürgerschaft keinen festen Wohnsitz in Deutschland besitzen, entrichteten sie eine Sicherheitsleistung. Damit konnten sie ihre Festnahme abwenden.

Die Polizei geht davon aus, dass die beiden Männer bereits vorab mehrere Autofahrende zum Anhalten gebracht und erfolgreich ihre Masche vollzogen hatten. Die Vermutung liegt nahe, dass Autofahrerinnen oder Autofahrer geschädigt wurden, da die Beamten bei den Män-

nern „relative hohe Bargeldmengen“ fanden, wie das Kommissariat mitteilt.

Zeugen oder gar Geschädigte, insbesondere das Ehepaar, das sich vom Tatort entfernt hatte, werden darum gebeten, sich mit der Polizei in Springe unter Telefon (05041) 77080 oder der Polizeistation in Pattensen unter Telefon (05101) 855950 in Verbindung zu setzen.

### DIE POLIZEI RÄT BEI HILFELEISTUNGEN KEIN BARGELD ZU ÜBERGEBEN

Die Polizei rät darüber hinaus, bei derartigen Hilfeleistungen kein Bargeld zu übergeben, gegen Schmuck oder Ähnliches zu tauschen oder die Personen gar mitzunehmen. „In Zweifelsfällen sollte die Polizei umgehend verständigt werden, die weitere Maßnahmen trifft oder mitunter auch Hilfe leisten kann, sollte es sich nicht um eine Betrugsmasche handeln“, teilt das Kommissariat in Springe mit.

### Anzeigenannahme

**hallo**  
wochenende

### Mendini- Haus

Lange Laube 10,

30159 Hannover

### Öffnungszeiten:

Mo. – Fr.: 10 bis 18 Uhr

Sa. 10 bis 14 Uhr

**Kostenlose Servicehotline:**  
**0800 / 1 544 233**

[www.wochenblaetter.de](http://www.wochenblaetter.de)

23220801\_002624

**Zusätzlich sparen mit unserem**  
**20 € Coupon**  
bei Kauf einer  
Brille ab 150 €  
Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

**Kodak LENS** | **LAATZEN**  
Inh.: B. Schrage  
Pettendorferstraße 2b  
30880 Laatzen  
Tel.: 0511 - 89991693  
Öffnungszeiten:  
Mo. - Fr. 10 - 14 Uhr u. 15 - 18 Uhr  
Sa. 10 - 13 Uhr  
[www.optik-laatzten.de](http://www.optik-laatzten.de)

## Pattensen fordert eine bessere Anbindung nach Hildesheim

Neuer Nahverkehrsplan: Die Stadtverwaltung schickt eine Wunschliste in den Nachbarlandkreis

**PATTENSEN.** Alle fünf Jahre stellt der Landkreis Hildesheim einen Nahverkehrsplan auf. Die Stadt Pattensen hat als angrenzende Kommune die Möglichkeit, eine Stellungnahme abzugeben. Davon hatten die Mitglieder der Ortsräte aus Jeinsen und Schulenburg bereits in der Vergangenheit Gebrauch gemacht.

Umgesetzt wurde von ihren Wünschen nichts. Schulenburgs Ortsbürgermeisterin Svenja Blume (UWG): „Wir können des-

halb die Stellungnahme von vor fünf Jahren wieder herausholen.“

Genau das, mit der Ergänzung eines einzigen Wortes, hat die Stadtverwaltung nun getan. Die Hoffnung bleibt bei Blume, dass die in der Stellungnahme genannten Punkte in Hildesheim Gehör finden. „Wir geben nicht auf“, verspricht die Ortsbürgermeisterin. Konkret geht es ihr um Folgendes.

### AUSBAU DER BUSLINIE 53

Die Linie 53 ist eine der Busverbindungen von Schulenburg in Richtung Hildesheim. Deshalb plädiert der Ortsrat dafür, diese Verbindung aufrechtzuerhalten. Darüber hinaus besteht der Wunsch der Schulenburger, eine feste Anbindung an den Bahnhof Barnten herzustellen. Dieser sei für viele Menschen aus den südlichen Ortsteilen Pattensens eine gute Möglich-

keit, um relativ schnell mit der S-Bahn nach Hannover zu gelangen. Derzeit ist die Anbindung des Bahnhofs nur morgens vor Schulbeginn und in den Mittagstunden gegeben.

In Schulenburg soll außerdem „zur Anpassung an die Belange des Schulverkehrs“ die Linie 213 um die Haltestelle Kurze Straße erweitert werden.

Die Taktung soll vor allem während des Berufsverkehrs erhöht werden. Der Weg zur Kurzen Straße sei für die neuen Bewohner der Baugebiete Am Amtshof und Milchweg deutlich kürzer.

### KOMBITICKET FÜR BEIDE?

In Jeinsen besteht der Wunsch, eine Anbindung an die Bahnhöfe Sarstedt oder Barnten zu bekommen. „Darüber hinaus soll auch eine Anbindung an Hildesheim geprüft werden“, fordert der Jeinser Ortsrat.



Bessere Anbindung: Die Stadt Pattensen wünscht sich einen Anschluss an einen Bahnhof auf Hildesheimer Stadtgebiet.

Foto: Julian Stratschulte/dpa

Doch bislang ist im Nahverkehrsplan der Hildesheimer davon nichts zu finden. Das einzige neue Wort in dem Schreiben aus Pattensen lautet „Kombiticket“. Dieses oder ähnliche Angebote

regen die Jeinser an, um „eine Vereinbarkeit von RVH und GVH“ zu erreichen, der beiden Verkehrsbetriebe für Hildesheim und die Region Hannover. Schließlich soll das bestehende

Angebot eines Anrufsammeltaxi um Fahrten nach Schulenburg und Jeinsen erweitert werden. Bislang sind Fahrten auf den Landkreis Hildesheim beschränkt.

3302001\_002623

**Brillen**  
**70% günstiger!**

**Gleitsichtbrille, komplett**  
**ab 129 €**

**Laatzten Zentrum**  
Stadt-Bahn: 1  
Buslinien: 340,  
341, 346  
Kostenlose  
Parkplätze  
vor dem  
Geschäft



# stadler

Deutschlands größte Rad-Auswahl

**Beispielrechnung:**  
Angebotspreis neues E-Bike  
Altes E-Bike, damaliger Preis  
3 Jahre = 35 % von 2999 €  
Preis abzüglich Gebrauchtrrad

3692 €  
2999 €  
-1.049,65 €  
2.642,35 €

**PEGASUS**

Trekking E-Bike

**Solero EVO 8 R BELT**

- elegantes E-Bike für die tägliche Mobilität bei jedem Wetter
- ölfreier, langlebiger Riemenantrieb plus Nabenschaltung für nahezu wartungsfreien Betrieb
- Scheibenbremsen plus Rücktrittbremse für sicheres Stoppen in jeder Situation
- besonders geschmeidiges Bosch Active Plus Antriebssystem

Best.-Nr.:  
126774 grün,  
126783 blau

Langlebiger, ölfreier  
Carbon-Riemen-  
antrieb

**BOSCH**  
Active Line Plus  
50 Nm Drehmoment  
500 Wh

Auf UVP **597 € SPAREN**  
UVP 3989,-  
**3392.-**

Abzüglich Gebrauchtrrad !

**SCOTT**  
BIKEWEAR SONDERPOSTEN  
EINGETROFFEN  
**SSV 60%** bis zu  
REDUZIERT



**+** Handgefertigt  
in der  
Schweiz

Der Zehnkämpfer  
unter den E-Bikes

**FLYER**

E-SUV Goroc X 6.70 SUV

- Spitzenperformance auf jedem Terrain
- extrem zuverlässiger Panasonic GX Ultimate Motor mit 95 Nm Power
- hochauflösendes, perfekt ablesbares 3.5" Farbdisplay
- präzise XT Linkglide Schaltung
- herausragendes 140mm FOX-Luftfahrwerk
- 750 Wh Akku (630Wh in Größe S)
- 6 A-Schnelllader
- 4-Kolben Hochleistungsbremsen
- inkl. Abus Falt-schloß und 100 Lux Highpower LED-Lichtanlage
- 150 Kg zul. Gesamtgewicht
- optionaler 540 Wh Range-Extender

**Panasonic**  
GX Power Ultimate  
mit 95 Nm Motor  
Drehmotor!  
750 Wh

Auf UVP **1001 € SPAREN**  
UVP 6999,-  
**5998.-**

Abzüglich Gebrauchtrrad !

**PEGASUS**

Trekking E-Bike Premio EVO 11 Lite

- höchster Fahrkomfort auf langen Touren
- stärkster Bosch CX Motor mit 750 Wh Akku
- hochauflösendes Kiox-Farbdisplay
- sichere 4-Kolben-Hochleistungsbremsanlage
- extrem fahrradstabile Rahmenkonstruktion
- pannensichere Schwalbe Marathon Breitreifen
- Shimano XT LinkGlide Schaltung mit 3-mal weniger Verschleiß

Best.-Nr.:  
125494 Herren  
125498 Trapez  
125501 Wave

Das smarte System  
**BOSCH**  
CX 85 Nm  
Drehmoment  
750 Wh

komfortable  
Luftfederung

Auf UVP **1297 € SPAREN**  
UVP 4989,-  
**3692.-**

Langlebige  
Shimano XT Schaltung

Abzüglich Gebrauchtrrad !

Verlängert bis  
21. Sept. 2024

**ALT GEGEN NEU!**

**\*Altes Fahrrad gegen neues E-Bike**

Preis neues E-Bike	Für ihr altes Rad
bis 1500€	minus 100€
bis 2000€	minus 150€
bis 3000€	minus 250€
bis 4000€	minus 350€
bis 5000€	minus 400€

\*fahrbereit & funktionsfähig, nur 26 bis 29 Zoll

**Altes, funktionsfähiges E-Bike gegen neues E-Bike**

Nur gegen Vorlage des original Kaufbelegs!	35% vom alten Preis
bis 2 Jahre alt	25% vom alten Preis
bis 3 Jahre alt	15% vom alten Preis
bis 5 Jahre alt	10% vom alten Preis
bis 8 Jahre alt	

Bei Kauf eines neuen E-Bikes nehmen wir ihr gebrauchtes Fahrrad oder E-Bike zu Top-Konditionen\* in Zahlung! Nur bei Kauf vor Ort möglich!

zweirad-stadler.de

HANNOVER Hanomag Gelände  
Zweirad-Center Stadler Hannover GmbH  
Göttinger Straße 16, 30449 Hannover

Mo - Fr 10:00 bis 19:30 Uhr, Sa 10:00 bis 19:00 Uhr

Irrtümer, Druckfehler, Preisänderungen und Liefermöglichkeiten vorbehalten. Teilweise keine Originalabbildungen. Angebote nur solange der Vorrat reicht.  
\*\* ehemalige UVP \*\*\* Preis entspricht unserem Markteinführungspreis der aktuellen Saison 1) Kaufpreis entspricht dem Nettodarlehensbetrag; Gebundener Sollzinssatz (jährlich) 0,0 %; effektiver Jahreszins 0,0 %; Beispiel: Finanzierungsbetrag 1.000,- Euro, 10 Monate 100,- €, Gesamtbetrag bei einer Laufzeit von 10 Monaten: 1.000,- €. Angaben zugleich repräsentatives Beispiel i. S. d. § 17 Abs. 4 PangV. Vermittlung erfolgt ausschließlich für den Kreditgeber BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Standort München: Schwanthalerstr. 31, 80366 München. In Österreich erfolgt die Vermittlung für die BNP Paribas Personal Finance S.A. Niederlassung Österreich



# „Die Welt braucht mehr Liebe“

Am heutigen Sonnabend, 31. August, spielt **DIETER THOMAS KUHN** seine Kultschlager auf der Expo-Plaza

**HANNOVER.** Seit mehr als 30 Jahre verwandeln Dieter Thomas Kuhn (59) und seine Band 70er-Jahre-Schlager in Kult. Nun kehren sie mit ihrem „Festival der Liebe“ nach Hannover zurück – erstmals auf die Expo-Plaza. Warum Schlager immer noch einschlagen, erklärt Kuhn im Interview

**Dieter Thomas Kuhn, „Das Festival der Liebe“ kommt mal wieder nach Hannover und ist größer denn je – Sie spielen auf der Expo-Plaza und nicht auf der Parkbühne. Braucht die Welt mehr Liebe?**

Die Welt braucht auf jeden Fall mehr Liebe; davon kann man nie genug haben und in den jetzigen Zeiten eh. Die Zeit, in der wir

uns erfunden haben, war eine ohne große Krisen. Trotzdem hat diese Glückseligkeit funktioniert und war offenbar nötig. Und heute ist sie nötiger denn je.

**Ist Dieter Thomas Kuhn womöglich politisch?**

Es wäre doch schlimm, wenn wir die Augen verschließen würden. Politische Statements auf der Bühne haben wir uns in den 30 Jahren immer verkniffen, weil ich versucht habe, es herauszulassen aus unserer Unterhaltungsshow. Nur wenn man sieht, wie unsere Demokratie flöten geht und wie sich die AfD, dieser braune Sumpf ausbreitet, sollte man sich schon positionieren. Ich versuche, das einzubinden, ohne dass es nach erhobenem Zeigefinger aussieht.

**Ist die Nachfrage so groß, dass sie den größeren Veranstaltungsort rechtfertigt?**

Ja, das zum einen. Aber es ist auch dem geschuldet, dass wir eine Veränderung wollten. Wir haben jahrelang immer an denselben Locations gespielt und haben uns auch darauf gefreut. Aber nun können wir allein aus zeitlichen Gründen und bei dem einen oder anderen auch aus körperlichen Gründen keine 40, 50 Konzerte mehr im Jahr spielen. Und wir hatten Lust auf eine größere Bühne mit Leinwänden und eine neue Erfahrung.

**Am Programm selbst wird sich wenig ändern, oder?**

Das ist so. Es gibt ein paar neue Songs. Aber was wir machen, lebt von der Nichtveränderung. Wir hatten mal eine Tour mit anderen, an die Discozeit angelehnten Songs. Für uns Musiker war das toll, für manche im Publikum



Dieter Thomas Kuhn tritt am 31. August auf der Gilde Park Bühne auf.

Foto: Samantha Franson

auch, aber für viele eben auch befremdlich. Im Prinzip sind wir jetzt mit einem Best-of unterwegs.

**Und ein „Atemlos“ ist weiterhin nicht Teil des Programms?**

Nein. Ich weiß nicht, ob Sie das verfolgt haben, aber ich habe mal ein Interview gegeben, in dem die Frage aufkam: Wie wäre es denn mal mit Helene Fischer?

Und ich habe gesagt, das kommt nicht infrage. Manche Portale machten daraus: „Kuhn schießt wieder gegen Helene Fischer!“

**Schon wieder ...**

Genau. „Was hat er gegen die Helene Fischer?“ Ich habe nichts gegen Helene Fischer. Aber wenn ich gefragt werde, ob ich das Lied spiele, sage ich: „Nein, das spiele ich nicht.“

**Was muss ein Lied mitbringen, damit es ins Programm passt?**

Für uns muss es eine gewisse Popsongqualität haben. Hits sollten es sein. So etwas wie „Michaela“ war natürlich kein Welthit, sondern Banane, weil auf seine Art lustig. Oder „Es war Sommer“: Wenn man das analysiert, ist das ein Lied mit einem Inhalt, der mich

als Jugendlicher schon berührt hat.

**Wie alt und wie jung darf ein Lied maximal sein?**

Es war eigentlich immer der Plan, sich auf die Zeit Ende der Sechziger- und der Siebzigerjahre zu beschränken. Aber Kuhn darf auch mal etwas anderes ausprobieren, Stichwort: „Das Model“ von Kraftwerk.

## Dieter Thomas Kuhn

Dieter Thomas Kuhn (\* 7. Januar 1965 als Thomas Kuhn in Tübingen) hatte mehrere Bands, bevor er 1991 mehr aus Jux das Schlager-Revival anstieß. 1999 verkündete er den Abschied von der Kunstfigur DTK. Der Versuch, als Thomas Kuhn ernsthafteren Deutschpop zu machen, misslang. 2004 kehrten die „singende Föhnwelle“ und seine Band zurück und bespielen seither mit seinem „Festival der Liebe“ jahrein, jahraus die Open-Air-Bühnen des Landes

**Als Sie angefangen haben, waren die Siebzigerjahre weniger lange her, als es heute Ihre Anfangszeiten sind. Wie lange darf man das noch machen? Oder warten Sie darauf, dass es irgendwann eine Dieter-Thomas-Kuhn-Coverband gibt?**  
Ich glaube, die gibt es schon (lacht). Da fragt man sich natürlich: Soll man sich ärgern, oder ist das eine Adaption? Aber am Ende ist das Original das Original.

**Und DTK ist für viele Menschen viel originaler, als es die Originale sind ...**

Irgendwie ja. Es gibt viele, die sagen, „Über den Wolken“ ist doch vom Kuhn. Und das ist natürlich schön.

**Heute, 31. August, spielen Dieter Thomas Kuhn & Band ab 20 Uhr auf der Expo-Plaza. Karten (64,90 Euro) gibt es noch an der Abendkasse**

# „Iss, was um die Ecke wächst“

Vielfältiges Programm mit Hofführungen, Kochkursen und mehr: Die Regio Challenge lädt zu bewusster Ernährung ein

**HANNOVER.** Das ganze Jahr über gibt es viele leckere Lebensmittel aus der Region Hannover zu entdecken. Und besonders im Spätsommer ist das Angebot reichhaltig, weshalb vom 1. bis 30. September wieder die „Regio Challenge“ stattfindet. Die Herausforderung: sich einen Monat lang so viel wie möglich bewusst regional oder sogar bio-regional zu ernähren. Gegessen werden darf, was um die Ecke wächst und auch dort verarbeitet wird: von Betrieben aus dem 100-Kilometer-Umkreis, aus dem (eigenen) Schrebergarten oder vom Balkon. Dazu gibt es pro Mahlzeit einen Produktjoker, etwa für den Kaffee am Morgen oder etwas Pfeffer zum Kartoffel-Eintopf. Die Einkaufswege sollten natürlich möglichst klimaneutral zurückgelegt werden.

Die Initiatoren, der Fachbereich Umwelt und Stadtgrün der Landeshauptstadt Hannover und das Team Naherholung der Region Hannover, laden dazu ein, lokale Produzenten, Betriebe und Hofläden kennenzulernen.

Wer mitmachen möchte, findet online Rezept-Ideen, eine Lis-

te aller teilnehmenden Restaurants und Produzenten, Hofladennetze für kulinarische Ausflüge, einen Saisonkalender zu regionalem Obst und Gemüse, Lernmaterial für Kinder, sowie ein umfangreiches Veranstaltungsprogramm. Kostproben gefällig? Zu einer Verkostung und zwei Vorträgen rund um Brote lädt der neue Hofladen Stadt.Land.Genuss, Friesenstraße 24, in Hannover am 31. August und am 14. September ein, jeweils von 10 bis 14 Uhr bei freiem Eintritt und ohne Anmeldung. Die Solidarische Landwirtschaft (SoLaWi) Wildwuchs, Göxer Straße 27 in Gehrden, erklärt am 1. September ab 14 Uhr, was vegane Landwirtschaft ist. Dazu gibt es eine Führung durch die Gemeinschaftsgärtnerei und Snacks. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung unter email@solawi-wildwuchs.de erforderlich.

Die Food-Bloggerin Kim-Liza Wagner und die Ernährungsberaterin Michaela Rönicke zeigen in einem Kochkurs, wie man mit einer regionalen Gemüsebox kocht, am 2. September bei Heuhüpfen e.V. in Hemmingen.

Die Teilnahme kostet 10 Euro, Anmeldung über michaela@roenicke.de. Auf dem Gut Adolphshof in Lehrte laden kostenlose Hofführungen zum Entdecken ein am 6. und 21. September, jeweils ab 16 Uhr, und am 29. September lockt ab 11 Uhr das Apfelfest mit Tanz, Stockbrotbacken, Zauberei und weiteren Führungen. Ebenfalls auf Gut Adolphshof vermittelt Heilpflanzeneexpertin Angela Sarti am 13. September ab 16.30 Uhr Wissen über Wildkräuter und Blüten, zur Teilnahme ist eine Anmeldung unter bildung@adolphshof.de erforderlich.

Auf dem Kronsberg finden am 7. und 21. September zwei Mitmachtage der Solawi Hannover statt. Dabei wird der Permakulturanbau vorgestellt. Die Bioland-Gärtnerei Kiebitz lädt am 19. September zu einem Spaziergang durch die Obstanlagen in Sehnde-Rethmar, und Wissenswertes zu heimischen Obstsorten gibt es am 28. und 29. September auf der Obstplantage Hahne in Laatzen.

Während der Mobilitätswoche Limmer locken eine Schnippeldisco am 16. September ab 16 Uhr auf den Margarethe- und Max-Rüdenberg-Platz (Anmeldung unter hannover@slowfood.de) und das Brotzeit-Buffer am 17. September mit Besuch der Bio-Handwerksbäckerei Backwerk ab 16 Uhr (Anmeldung unter buero@backwerk.bio). Das Team der Regio Challenge lädt am 21. September zu einem gemeinsamen Rundgang über den Bauernmarkt am Moltkeplatz ein, los geht es um 10.30 Uhr, die Anmeldung ist erforderlich unter info-bauernmarkthannover@web.de.

**Das Programm der Regio Challenge mit allen Veranstaltungen, Teilnehmenden, Saisonkalender und Rezepten steht auf hannover.de/regio-challenge**

# Der Entdeckertag der Region lockt mit 40 Erlebnistouren

Die **magaScene** gibt Tipps für große und kleine Entdecker

**REGION HANNOVER.** Zum Nulltarif in der Region Hannover auf Erlebnistour gehen: Der 37. Entdeckertag am Sonntag, 8. September, ist zugleich Gratisfahrrad-Tag. Ob es mit dem Traktor durch die Obstplantage in Gleidingen, hoch hinaus auf den Waldberg in Empelde oder mit Boot und Angel über den Großen Teich in Ricklingen geht: Ein Fahrschein ist in den Tarifzonen A/B/C nicht vonnöten, um das Ausflugsziel zu erreichen. Alle Busse, Stadtbahnen und Nahverkehrszüge im GVH können vom frühen Morgen bis in die Nacht „für lau“ genutzt werden – allein für eine Fahrt in die Nachbarlandkreise muss man ein Ticket kaufen.

„Die Region Hannover mit ihren 21 Städten und Gemeinden steckt voller Leben, Kultur, Geschichte und Zukunftsideen. Das spüren wir besonders am Entdeckertag“, so Regionspräsident Steffen Krach: „Bei hoffentlich sommerlichem Wetter werden wieder mehr als 100.000 Einwohnerinnen und Einwohner die Gelegenheit nutzen, ihre Region zu erkunden. Am besten mit Bus und Bahn – und das kostenfrei: Nach dem großen Erfolg im letzten Jahr haben wir auch den diesjährigen Entdeckertag wieder mit dem „Gratis-Fahrrad-Tag“ des GVH verbunden.“

Große und kleine Entdecker erwarten ein Potpourri an Aktionen, Spielen und Erlebnissen: Insgesamt wollen in diesem Jahr 40 Orte erkundet werden. Ein Auszug: In Barsinghausen gibt es Musik und einen Flohmarkt am ASB-Bahnhof. Im Besucherbergwerk Klosterstollen geht es stündlich „unter Tage“ in die Kohle-Flöze. Auf eine Zeitreise zwischen Historie und Science-Fiction lädt Burgdorf an drei Orten im Stadtgebiet ein: Die Sörgenser Bockwindmühle, das



Stadtmuseum und die KulturwerkStadt öffnen ihre Türen für Publikum. Kaffee-Fans sollten sich einen Besuch der Hannoverschen Kaffee-Manufaktur im Stadtteil Heeßel nicht entgehen lassen. Auf der Festwiese der Pestalozzi-Stiftung in Burgwedel steigt ein inklusives Sommerfest mit vielen Mitmachangeboten für Groß und Klein sowie einem bunten Bühnenprogramm mit Theater und Musik. Wie ein Schwimmbad „hinter den Kulissen“ funktioniert, kann man im Badepark in Garbsen erfahren. Apropos Wasser: Der Campus Maschinenbau der Leibniz Universität Hannover präsentiert Forschungsaktivitäten rund um die Nutzung von Wasserstoff als Kraftstoff der Zukunft. In Gehrden wird gleich doppelt gefeiert: das Regionserntefest in Ditterke und das Stadtfest mit Livemusik von den Jetlags.

In Hannover locken insgesamt 16 ganz unterschiedliche Ziele zu einem Ausflug ein: vom Schulbiologiezentrum in Burg über das Deutsche Taubblindenwerk in Kirchrode bis zur Roboterfabrik in der Nordstadt. Rund geht es auch beim Entdeckertagsfest in Hannovers City – samt

verkaufsoffenen Geschäften am Sonntag! Die Besucher erwartet ein volles Programm auf vier Bühnen (u.a. mit Musik von Kulersche, Sobi, High Fidelity und Tokunbo), dazu die beliebte Sportmeile und jede Menge Info- und Mitmachangebote zwischen Kröpcke und Aegi. Wer noch auf der Suche nach der passenden Sportart ist, kann beim „Sportkompass“ mit rund 30 Mitmach-Stationen seine Talente austesten. Die Region Hannover selbst präsentiert sich mit ihren Fach- und Servicebereichen, ihren Unternehmen sowie der „Hörregion“ auf dem Opernplatz. Wem es zu trüblich wird, der kann sich auf die „Familienwiese“ zwischen Börse und Georgstraße zurückziehen und in Ruhe Kaffee und Kuchen genießen oder sich im Biergarten am Georgsplatz an einem der Foodtrucks stärken.

Für alle, die den Entdeckertag nicht erwarten können, gibt es schon am Sonnabend, 7. September, musikalische Appetithappen. Auf der Regionsbühne am Opernplatz stellen sich ab 15 Uhr fünf Bands aus der Region Hannover dem Votum des Publikums: Torn Paper feat. Ben-

**Freuen sich auf den Entdeckertag: Veranstaltungsorganisatorin Rebecca Kersting, Regionspräsident Steffen Krach und Veranstaltungsorganisator Ingo Papenberg.**  
Foto: Region Hannover, Philipp Schröder



jamin Ertelt (Hannah-Arendt-Gymnasium Barsinghausen), Smyppell (Gymnasium Burgdorf), Fun 5 (Musikschule Hemmingen), Perky (Musikschule Springe) und Dookies (Großburgwedel). Durch das Programm führt Hannovers Swing-König Juliano Rossi aka Oliver Peraus.

**Alle Infos zum Regionserntefesttag auf www.entdeckertag.de oder im Programmheft, das in den Städten und Gemeinden ausliegt.**

**Stadtmagazin für Hannover magaScene**

Viele weitere, spannende Neuigkeiten aus der lokalen Kulturszene finden Sie in der aktuellen Ausgabe unseres Partnermediums magaScene, monatlich frisch gedruckt und kostenlos an über 500 Ausgestellten in Hannover oder online auf [www.magaScene.de](http://www.magaScene.de) inklusive Download-Möglichkeit.

25 Jahre

Kanzlei Dr. Miecke

☎ 05102 / 913131

Arbeitsrecht  
Erbrecht  
Familienrecht

Vielen Danke für Ihr Vertrauen!





Johann Binder von der RSG Hannover.

Foto: privat

# Der junge Bergkönig vom flachen Land

Radsport-Top-Talent Johann Binder holt Bronze bei der DM

**HANNOVER.** Mit einer Durchschnittsgeschwindigkeit von etwa 30 Kilometern pro Stunde fährt Johann Binder (14) auf seinem federleichten Rennrad 70 Kilometer durch Hannover und die Region – und das beinahe täglich. „Lockeres Training“, wie er sagt. Ein Navigationsgerät ist überflüssig. „Ich kenne mich hier mittlerweile schon gut aus und fahre einfach los, den Weg finde ich schon.“

Binder von der RSG Hannover gilt als eines der vielversprechendsten Radsporttalente seiner Altersklasse. In der U15 mischte er die Rennen der bisherigen Saison mächtig auf. Bislang holte er 13 Siege und 16 weitere Platzierungen auf den Rängen zwei bis 15. Das bisherige Highlight war der Gewinn der Bronzemedaille bei der deutschen Meisterschaft. Im spannenden Wettkampf in Bad Dürheim schaffte er, trotz schwieriger Position im Feld, den Sprung in die Spitzengruppe. Im Schlusssprint musste er sich knapp Matias Cervino geschlagen geben und wurde Dritter. Deutscher Meister wurde Jasper Carls von HSG Uni Greifswald. Die Medaille überreichte ihm ein ganz Großer seines Sports: Radsportlegende Jan Ullrich.

Binders Spezialität: Berge. „Ich habe einfach die Kraft in den Beinen“, begründet er seine Erfolge. Bei der TMP-Tour, ein internationales Radrennen für Schüler und Jugendliche, stellte er das eindrucksvoll unter Beweis. Die Strecke war gespickt mit sechs Bergetappen. Vier davon gewann Binder, zweimal wurde er Zweiter. In der Gesamtwertung schloss er auf dem vierten Platz ab und gewann das Trikot des „Bergkönigs“. Neben der Kraft am Berg attestiert sein Vater ihm weitere Stärken: „Er mag harte Kurse, hat extrem Punch und einen sehr guten Renninstinkt.“

Der 14-Jährige fährt schon für das Nachwuchsförderteam Stevens. Mittelfristig will er Teil eines Profiteams sein. „Das geht erst ab der U19 so richtig los“, erklärt er.

Sein Bruder Moritz (18) macht es ihm vor: Bei der U23-Europameisterschaft auf der Bahn war er sogar für das deutsche Team nominiert. Gemeinsam trainieren

können die beiden allerdings nicht. „Mein Bruder ist vier Jahre älter als ich. Seine Rennen sind viel länger als meine, das macht es schwierig“, erzählt er. An seinen Schwächen arbeiten sie trotzdem zusammen: „Moritz hilft ihm im Rennen, die Coolness und die Geduld zu bewahren“, erzählt Vater Axel. Trainiert wird beinahe jeden Tag – auch im Sommerurlaub. In den Bergen Frankreichs war sein Vater der Trainingspartner, der ist ebenfalls leidenschaftlicher

Radsportler. „Das liegt bei uns in der Familie“, sagt Binder. „In Frankreich hatten wir endlich mal Berge, die sind in der List ja eher schwierig zu finden.“

## SCHULE UNTERSTÜTZT DAS TALENT

Neben den Radsporterfolgen muss das Nachwuchstalent noch die Schulbank drücken, im Sommer kam er in die neunte Klasse. Sein Lieblingsfach ist – neben Sport natürlich – Kunst. „Da muss man den Kopf nicht so anstrengen“, sagt er schmunzelnd.

Die Schule unterstützt das Talent mit Freistellungen und Verständnis. Vater Axel ist es vor allem

wichtig, dass sein Sohn die Freude am Radsport nicht verliert.

Seine letzten Erfolge können sich sehen lassen: In den Niederlanden gewann er das Zeitfahren gegen die internationale Konkurrenz, ebenso wie die Bergmeisterschaft des Landesverbands. Binders größter Traum ist es, eines Tages bei der Tour de France zu starten – und natürlich zu gewinnen. Wie weit es für ihn tatsächlich gehen kann, ist derzeit noch schwer zu sagen. Vor allem aufgrund seines Geburtsmonats. „Johann ist ein Januarkind, das macht in der Altersklasse noch viel aus“, sagt Vater Axel. „Aber er kann weit kommen. Das Talent bringt er mit.“

„Johann ist ein Januarkind, das macht in der Altersklasse noch viel aus“

Alex Binder  
Vater von Johann Binder

**GRAMANN**  
Hannoversche Landschlachtere

**AHRBERG**  
beste Meisterqualität seit 1896

**WERKSVERKAUF IN PATTENSEN**

**AKTIONSWOCHEN**  
gültig vom 01. - 30. September 2024

**jeden Dienstag**  
**10 % auf das gesamte Thekensortiment**  
außer Angebote und Imbiss

**jeden Donnerstag**  
**20 % auf Mettwurstspezialitäten**  
Siliana Landmettwurst, Bauernmettwurst, italienische Mettwurst

**jeden Mittwoch**  
**Mettwoch**  
1 kg Thüringer Mett, 10 Brötchen und eine Zwiebel  
**nur | 10,00 €**

**jeden Freitag**  
**Wiesn-Paket**  
10 Münchner Weißwürstchen  
1 Glas süßer Senf (200 ml)  
4 extra große Maxi-Bratzen  
**nur | 17,50 €**

**Gramann Ahrberg Werksverkauf**  
Dienstag - Freitag: 8-18 Uhr  
Samstag: 8-14 Uhr

**Ludwig-Erhard-Straße 25**  
(im Gewerbegebiet)  
30982 Pattensen

**hallo**  
wochenende

**LESERREISEN**  
Schiffsreisen 2024

**Ihr Reisepreis ab**  
**€ 139**  
pro Person Tagesfahrt

**Ihr Reisepreis ab**  
**€ 389**  
pro Person im DZ

**Ihr Reisepreis ab**  
**€ 129**  
pro Person Tagesfahrt

**Herbstzauber 12 Havelseen**  
MS Bismarckhöhe & Waldrestaurant Anna Amalia  
**Termin Tagesfahrt:** Do. 26.09.2024

Es ist Waldpilzzeit beim erlebnisreichen Tagesausflug über die 12 schönsten Seen Brandenburgs ab/bis Hafen Werder mit der MS Bismarckhöhe mit Kaffee & Kuchen an Bord.

Unterwegs legen wir einen Stopp am Templiner See ein, wo Sie im Waldrestaurant Anna Amalia ein herrliches Pilzragout-Mittagessen mit Schnitzel erwartet.

**Leistungen:**

- ✓ Fahrt im Komfortreisebus ab/bis Hannover
- ✓ Große Seenrundfahrt 12 Havelseen auf der MS Bismarckhöhe von 10.00 - 16.00 Uhr ab/bis Werder
- ✓ Pilzragout-Mittagessen im Restaurant Anna Amalia am Templiner See um 12.00 Uhr
- ✓ Kaffeegedeck 2 Tassen Kaffee & 1 Stück frischer Bäckerblechkuchen
- ✓ Erläuterungen des Kapitäns zum gesamten Reiseverlauf

**Von der Elbe bis Wannsee**  
Magdeburg – Potsdam mit der MS Klabautermann  
**Reisetermin 2-Tage-Flussreise/VP:** Do. 03.10. - Fr. 04.10.2024

**ENTDECKEN SIE Europas größte zusammenhängende Wasserstraße Elbe und Havel, tausend Seen und unzählige Kanäle – ein wahres Paradies erwartet Sie in der Region Brandenburg bei den herrlichen Rundfahrten mit der MS Klabautermann.**

Ab Magdeburg geht es auf dem Elbe-Havel-Kanal auf dem Wasserweg bis nach Brandenburg. Am nächsten Tag über die malerischen Havelseen bis nach Potsdam. Genießen Sie die herrlichen Schifffahrten und am Abend geht es ins Hotel.

**Leistungen:** ✓ Fahrt im Komfortreisebus ab/bis Hannover ✓ Schifffahrt Magdeburg - Brandenburg ✓ Erklärungen vom Kapitän zur Route ✓ 1 Übernachtung mit Frühstücksbuffet im Sorat Hotel Brandenburg\*\*\*\* ✓ Schifffahrt Brandenburg - Potsdam ✓ Verpflegung an Bord: 2 x Mittagessen, 1 x Kaffee/ Kuchen und 1 x Abendessen ✓ Stadtführung in Potsdam ✓ Besuch der Gärten Schloss Sanssouci

**Extrakosten pro Person:**  
Einzelzimmer-Zuschlag € 35 • Stornostaffel C

**13 Havelseen mit MS Klabautermann**  
Herrliche Seenlandschaften erleben  
**Termin Tagesfahrt:** Do. 10.10.2024

**Die Schifffahrt beginnt ab Berlin Glienicker Brücke. Über den Jungfernsee, vorbei am Schloss Cecilienhof, über den Weißen See auf die Sacro-Paretzer Wasserstraße.** Bei Ketzin zweigen wir auf die Potsdamer Havel ab. Über den Tiefensee, vorbei an den Park und Schlossanlagen von Babelsberg und Klein Glienicke geht die Reise weiter über den Griebnitzsee zum Prinz Friedrich Leopold-Kanal, über den Stölpchensee & Pohlesee zum Großen Wannsee. Wir passieren noch das Strandbad Wannsee, Insel Schwanenwerder, Pfaueninsel, sowie die russische Kirche St. Peter und Paul auf Nicolskoe, bevor wir an der geschichtsträchtigen Glienicker Brücke wieder vor Anker gehen.

**Leistungen:**

- ✓ Fahrt im Komfortreisebus ab/bis Hannover
- ✓ Große Seenrundfahrt 13 Havelseen auf der MS Klabautermann
- ✓ Begrüßungstrunk an Bord
- ✓ Garantiert frisch zubereitetes Mittagessen (2 Gänge)
- ✓ Kaffeegedeck (2 Tassen Kaffee / 1 Stck. Kuchen)
- ✓ Erläuterungen des Kapitäns zum Reiseverlauf

**BUCHUNG UND BERATUNG (Montag – Freitag 9.00 – 16.00 Uhr): Pülm Reisen GmbH // Kennwort: 3061 // Tel.: (0 53 84) 9 60 60**

Irrtümer und Druckfehler vorbehalten. Alle Angebote solange der Vorrat reicht, inkl. MwSt. sowie exkl. kommunaler Abgaben. Veranstalter: Pülm Reisen GmbH, [www.puelmreisen.de](http://www.puelmreisen.de)

3591401\_002624



## STELLENMARKT

## Schülerjob gesucht?

Jetzt Zeitungen austragen und Geld verdienen bei der WM Vertriebs- und Werbeservice GmbH

Einfach online oder über WhatsApp bewerben und den QR-Code scannen:



## Freie Gebiete:

- Rethen
- Gleidingen
- Grasdorf
- Alt-Laatzen
- Arnum

**hallo** LAATZEN  
wochenende

23508201\_002624

## EINKÄUFER/IN (m/w/d)

- Verarbeitendes Gewerbe mit Papier und Folien
- Langfristige Verstärkung für unser Team in Hildesheim

Telefon: 05121 / 7610-28  
bewerbung@loeseke.de

Für weitere Infos:  
www.loeseke.de/karriere



23268101\_002624



DEINE  
HEIMAT.  
DEINE  
ROUTE.



Mit einer Vergütung  
über dem Mindestlohn...



...startet deine Post-/Zeitungs-Tour  
zwischen 05:00-12:00 Uhr.

Und hier kommst du direkt  
zu deinem neuen Job



MADSACK Logistik Mitte GmbH  
Tel.: 0511 518-2555

22168401\_002624

Hannoversche Allgemeine  
Neue Presse

Bleiben Sie in Bewegung!

Ihr flexibler Nebenjob als  
Zeitungszusteller (m/w/d)!

Stellen Sie in einem festen Bezirk Ihrer  
Region die Tageszeitungen an unsere  
Abonnenten zu.

Hierbei entscheiden Sie selbst, wie  
viele Stunden Sie arbeiten möchten, ob  
an einem Tag in der Woche oder täglich  
jeweils 1-2 Stunden von montags bis  
samstags.

Der perfekte Nebenverdienst an der  
frischen Luft.

## Kontakt

MADSACK Logistik Mitte GmbH  
Tel.: 0511 518-2555  
bewerbungen@zustell-logistik.de

22182201\_002624



**Kraftfahrer C/95 (m/w/d)**  
für feste Nachttour ab 23:00 Uhr  
von Montag bis Freitag  
auf modernem LKW 12 to  
personal@trans-express.de  
Mob. 0171 - 2 15 01 11  
trans-express.de

23486401\_002624

**Mitarbeiter, w/m/d, deutschspr. auf Mini-**  
jobbasis für die Material- verteilung in  
Hannover gesucht. AZ: Mo. bis Fr. je  
1,75 Std. täglich. Führerschein erforder-  
lich. Lucia DLS esucht. AZ: ab 7.00 Uhr.  
Lucia DLS ☎ 0511-4738873 od.  
☐ hannover@lucia-gmbh.de

**AUTOMATENBEFÜLLER**  
Lagerist (m/w/d) in Teilzeit Mo.-Sa. 14  
Std./Wo vormittags gesucht. Bewer-  
bung bitte an: job@aqualaatzium.de  
**AQUALAATZIUM Freizeit-GmbH**  
Hildesheimer Str. 118, 30880 Laatzen

## Pflegefachkraft

in Teil- oder Vollzeit für ein familiär geführtes  
Alten- und Pflegeheim in Laatzen gesucht.  
Verein Für Erste Hilfe e.V. ☎ (0 51 1) 98 39 90

23005301\_000124

**Kfz-/LKW-/Nutzfahrzeuge-Mechatroniker (m/w/d) gesucht!**  
Unser Stapler-Service braucht Verstär-  
kung: im mobilen Einsatz Großraum  
Hannover o in unserer Werkstatt. Ab-  
geschl. techn. Ausbildung ist erforder-  
lich, zum Staplerprofi machen wir Sie!  
**Mengel Gabelstapler GmbH**  
Annabell Krauß ☎ 05131/446625  
☐ ak@mengel-gabelstapler.com

## Arbeitslos?

Führerscheinförderung zum LKW- oder  
Busfahrer durch die Agentur für Arbeit  
oder das JobCenter möglich. Wir ver-  
mitteln Ihnen kostenlos einen Arbeits-  
platz. www.bzvjanik.de ☎ (01 70)  
3 12 89 93 oder ☎ (0 50 41) 77 66 46

**KÜCHENHILFE (m/w/d)** in Vollzeit ge-  
sucht für Reinigungsarbeiten in der  
Spülküche u.i. Küchenbereich und Wa-  
renannahme. Sende deine Kurzbewer-  
bung an: job@aqualaatzium.de  
**AQUALAATZIUM Freizeit GmbH**  
Hildesheimer Str. 118, 30880 Laatzen

**Friseur und Salonhilfen (m/w/d)** mit  
Deutschkenntnissen für sofort gesucht.  
CHR Bockmann Frisuren, Tiergartenstr.  
75, montags geschlossen.  
☎ 0511/522026

Wir suchen **Vorarbeiter (m/w/d)** in der  
Gebäudereinigung für Hannover u. Um-  
land in Teil- u. Vollzeit. Erfahrung u. FS  
erforderl. Lucia DLS ☎ 0511-4738873  
oder ☐ db.hannover@lucia-gmbh.de

**Minijob / 520€ monatlich**  
in Hannover, für Fußwegreinigung/ Wint-  
terdienst gern Rentner, deutsch o. rus-  
sischsprachig Pook ☎ 0511-555033

**Fahrer/in** zum Ausliefern unserer Fris-  
chemenüs gesucht. Mo-Fr. FS Kl. B.  
stephan.kulz@vitesca.de  
☎ 0 80 08 48 37 22

STELLENGESUCHE  
ALLGEMEIN

**Maler sucht Arbeit**, Fenster- u. Türen  
streichen. ☎ (01 76) 40705700

**Maler sucht Arbeit**, auch am Wochen-  
ende. ☎ (01 76) 40705700

STELLENANGEBOTE  
HAUSPERSONAL

**Suche eine freundliche**, zuverläss. Frau für  
qualifizierte PC-Schulung (Smartphone,  
Laptop) sowie für etwas Mithilfe im  
Haushalt. Gute Bezahlung. Bitte nur se-  
riöse Anrufe ☎ (05 11) 3 52 14 76

**Haushaltshilfe/Reinigungskraft** für ge-  
hobenen Haushalt, ca. 12 Std. an 2 - 3  
Tagen/ Woche in Waldhausen gesucht.  
☎ (01 71) 1 94 05 62

STELLENGESUCHE  
HAUSPERSONAL

**Erfahrener Fensterputzer** sucht Arbeit  
priv. Haushalt. ☎ 0177/1477987

AUSBILDUNGSPLATZ  
ANGEBOTE

**UMSCHULUNG in TeilZEIT**  
zum / zur  
**Kaufmann / Kauffrau im  
Gesundheitswesen (IHK)**  
in Teilzeit  
Start: 07.10.2024  
Tel.: 0511 / 55 90 76

**HAW**  
VORSPRUNG DURCH BILDUNG  
Förderung mit Bildungsgutschein durch  
Arbeitsagentur / Jobcenter / DRV u.a.  
www.haw-weiterbildung.de  
23274401\_002624

## AUTOMARKT

**Privates Ehepaar** sucht ein Wohnmobil.  
☎ (01 76) 37 00 35 44

## ANKAUF PKW

**SUCHE PKW**  
SUCHE PKW AB BJ 2004  
☎ 0 17 28 93 60 60

## ANKAUF MOTORRÄDER

**Kaufe Motorräder** ☎ (0 51 21) 5 14 58 3

CAMPINGFAHRZEUGE  
ANKAUF

**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen**  
0 39 44-3 61 60, www.wm-aw.de Fa..

## VERKAUF ALLGEMEIN

**Zu verkaufen Herrenfahrrad, 50€.**  
☎ (01 71) 4 14 30 97

**Saxophon, Gitarre, 2 Marken Herren-**  
uhren. ☎ (01 79) 8 26 08 92

## ANKAUF ALLGEMEIN

**Ankauf Antikschmuck**, Antiquitäten,  
Modeschmuck, Gold, Silber, Zahngold,  
Uhren, Bernstein, Korallen aller Art.  
**Juwelier Tuana**, Schmiedestraße 39  
Hann. Hausbesuche im Uk. von 100km  
☎ 051135342112 ☎ 015208166549

**Achtung großer Ankauf !!!!!**  
Abendgarderobe, Pelze, Leder, Trach-  
ten, Kristall, Porzellan, Silber, Zinn,  
Bernstein, Möbel, Kunst u. Krempel,  
zum fairen Preis. ☎ (01 52) 15 23 78 11

**!! Achtung Seriöser Ankauf !! Pelze,**  
Näh/Schreibmasch, Porzellan, Hand-  
tasch., Zinn, Bleikristall, Möbel, Da-  
menbekl., Schmuck, Münzen, Schallpl.  
**Bücher** ☎ (01 63) 6 24 89 11 Frau Kahl

**Sammler sucht gebrauchte**  
HiFi-Stereo-Geräte und Schallplatten,  
☎ (01 70) 3 61 03 67

**Suche von privat:** Pelze, Bekleidung,  
Möbel, Bücher ☎ 0177/2653243  
Fr.Krupka

**Achtung: Privat sucht!** Pelze, Porzellan,  
Taschen, Teppiche, Münzen, Uhren,  
Bernstein, Schmuck ☎ (0163)7786006

**Kaufe Omas Geschirr**, Möbel Gläser  
☎ 0511/4581945 oder 0162/8624379

**Kaufe alte Plattenspieler**, Platten, Fern-  
gläser, Fotoapparate (0151) 29706814

**Kaufe alte Schallplatten** sowie Trödel  
aller Art ☎ 0 16 38 30 97 83

**Sammler kauft Münzen** jeder Art, alles  
anbieten, ☎ (0151) 29706814

**Su. Vorwerk Staubsauger. 0152/19397180**

**Su. Heiligenfigur/Bilder 0162/5163439**

## IMMOBILIENMARKT ANGEBOTE

**NURDA**  
Ihr Haus. Einzigartig wie Sie  
*Ihr Bungalow*  
**Barrierefrei wohnen.**  
**NURDA-Beratungszentrum**  
Berkhopstraße 8 • 30938 Großburgwedel  
☎ 05139 996624 • nurdahaus.de

## BAUGRUNDSTÜCKE GESUCHE

**HEINZ VON HEIDEN**  
MASSIVHÄUSER  
**DAS SCHÖNSTE MUSTERHAUS DER REGION HANNOVER**  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!  
Öffnungszeiten:  
Mi-Fr: 13-18 Uhr Sa + So: 11-16 Uhr  
Sowie nach Vereinbarung  
Dorfstraße 240 in 30916 Isernhagen KB  
05139 - 983 70 550  
www.heinzvonheiden.de

WOHNUNGSMARKT  
GESUCHE

**Suche 1-2 Zi.-Whg. mit Bk.** ☎ (0 51 37)  
8 94 95 04 oder ☎ (01 70) 7 45 43 57

## HÄUSER GESUCHE

**Kleines Haus gesucht**  
Kleine Familie sucht Haus von PRIVAT  
☎ 05 11 51 54 32 76

## VERANSTALTUNGEN ALLGEMEIN

**SKAN-CLUB 60 plus**  
**8-TAGE-SENIORENREISEN**  
**ZAUBERHAFTER HARZ SELKETAL**  
**Morada HOTEL ALEXISBAD**  
• Fahrt im Nichttrauerferienreisebus mit WC  
• 7 Übernachtungen in Zimmern mit Dusche/WC  
• Galabuffet sowie Harzer Spezialitätenbuffet  
(im Rahmen der Halbpension)  
• „All inclusive-Angebot“ (ab Anreise 20.10.)  
• **NEU!** Ausflug Thale mit Hexentanzplatz und  
Möglichkeit Gondelfahrt (bis Rückreise 29.09.)  
• **NEU!** 1 Getränk zum Essen (bis Rückreise 29.09.)  
• Geführter Spaziergang/Wanderung  
• Filmvortrag „Der Harz“  
• **Kostenlose Nutzung des neu gestalteten  
Hallenschwimmbeckens und vieles mehr ...**  
22.09., 20.10., 17.11., 15.12., 22.12.  
(Weihnachten), 29.12.2024 (Silvester),  
05.01.2025  
**ab € 525,-** pro Person im DZ  
inkl. Halbpension  
**KEIN EZ-Zuschlag!** Zuschlag für Doppelzimmer-  
Alleinbenutzung: ab € 100,- • **Preisnachlass  
bei Selbstanreise: € 50,- pro Person!** (außer  
Sonderreisen) • **Keine Parkgebühren!**  
**Buchung und Beratung bei einem Reisebüro Ihrer Wahl oder unter dem  
kostenlosen Kundenservicetelefon: 0800-123 19 19** (täglich von 8 bis 18 Uhr)  
Veranstalter: SKAN-TOURS Touristik Int. GmbH • Gehrenkamp 1 • 38550 Isernhagen  
www.seniorenreisen.de

FERIENHÄUSER / -WOH-  
NUNGEN VERMIETUNG

**Fewo, sep. Eingang, in Niepars**, ca. 10  
km vor Stralsund, Parkpl. direkt am  
Haus, mit vollw. Kü., Bad, Du., WZ mit  
Schlafcouch + TV, SZ mit Doppelbett,  
Handtücher/Bettwäsche werden ge-  
stellt, inkl. Endreinigung, NR erwünscht,  
Haustiere nicht gestattet, 80 €/Ü,  
☎ (0 15 20) 9 15 00 80

**Kleine FeWo**, 40 m², in Schönberg i. H.  
OT Kalifornien/Holm, zu verm., 600 m z.  
Strand, ab 7 Ü., Hund erl.,  
☎ (04320)1235

**Rügen, kl. Hotel**, Ostsee-strandnah,  
(030)5679770 www.hotel-svantevit.de

Achtung  
Stellensuchende

Legen Sie Bewerbungen  
keine Originalzeugnisse  
oder andere wichtige  
Papiere bei, deren Verlust  
oft unersetzlich ist.

Für verlorengegangene  
Einsendungen können  
wir keinerlei Haftung über-  
nehmen.

Ihre Anzeigenabteilung

**94€ verhindern  
keine Dürre.**  
Aber helfen  
Jamal da durch.



**Spende jetzt** und verändere  
die Welt von Kindern in Not.



kindernothilfe.de









DVD-TIPP

EIN LUSTIGES UND BERÜHRENDES ABENTEUER

Chanti is bäck – im wahrscheinlich geiststen Märchen ever! Chantal, ewige Influencerin ohne Follower, und ihre beste Freundin Zeynep geraten durch einen antiken Zauberspiegel, den sie für ein Social Media-Gimmick halten, in die Märchenwelt. Zur Freude Chantals, denn als Prinzessin kann man doch vermutlich den besten Content generieren! Dummerweise ist es nicht irgendein Märchen in das sie hineingerät, sondern ausgerechnet „Dornröschen“. Kleine Warnung an alle Prinzen: Wachküssen nur auf eigene Gefahr! Während Chantal den Weg zurück nach Hause sucht, stellt sie fest, dass im Reich der Drachen, Feen und anderer Märchenfiguren vieles anders läuft, als wir es aus den Geschichten der Gebrüder Grimm kennen: Prinzessin Amalia, die so gar nicht davon träumt verheiratet zu werden, der sensible Prinz Bosco, der unter Identitätsproblemen leidet, Aladin, der noch nie etwas von einem fliegenden Teppich gehört hat, und eine Hexe, die alles andere als die Klischees erfüllt. Wir verlosen 3 mal 1 DVD (Näheres steht im Rätsel dieser Ausgabe).



Solares Wanderkino

**HANNOVER.** Das Cinema del Sol bringt wieder Kino unter freiem Himmel in die Stadt. Das solarbetriebene Wanderkino auf dem Fahrradanhänger zeigt am Mittwoch, 4. September im Hinterhof des Stadtteilzentrums Lister Turm, Walderseestraße 100, den beeindruckenden Film „The Great Green Wall“ über eines der ehrgeizigsten Klima-Projekte der Welt. Informationen zu Klimawandel, Klimagerechtigkeit, Fluchtursachen und Handlungsmöglichkeiten gibt es im Vorprogramm ab 19 Uhr. Am Freitag, 6. September gibt es dann unter der Hochstraße „Am Bremer Damm“, Am Moritzwinkel, den Film „Bikes vs. Cars“ zu sehen. In dem schwedischen Film kommen Aktivisten und Denker zu Wort, die für eine Verbesserung der Fahrradverkehrssituation insbesondere in den Städten kämpfen. Auch hier beginnt um 19 Uhr das Vorprogramm. Der Eintritt ist zu beiden Veranstaltungen frei, Spenden sind gern gesehen. **R/H/R**

Zinnober öffnet Atelier-Türen

Von der Galerie bis zur Ateliergemeinschaft: Der **27. ZINNOBER** ermöglicht Einblicke in Hannovers Kunst-Szene

**HANNOVER.** Zum 27. Mal gibt es beim Zinnober, früher als Volkskunstlauf bekannt, die Möglichkeit, der Kunst auf neuen Wegen zu begegnen, wie immer bei freiem Eintritt. Am Zinnober-Weekend, 31. August und 1. September, öffnen jeweils von 12 bis 19 Uhr mehr als 60 Kunstorte, Ateliergemeinschaften, Projekträume, Galerien, Kunstvereine, und Kunstinstitutionen über die ganze Stadt verteilt ihre Türen und präsentieren sich und ihre Arbeit.

Natürlich kann vielerorts Kunst nicht nur angeschaut, sondern auch gekauft werden, oft sind die Kunstschaffenden selbst vor Ort. Dazu gibt es wie immer ein Rahmenprogramm mit Konzerten, Mitmach-Aktionen für alle Altersgruppen und vieles mehr. Besonders erfreulich ist die Vielzahl der Neuzugänge. In diesem Jahr erstmals dabei sind der Edelhof Ricklingen, Falte, Hannover Art Connecting, KONG / Eisfabrik, Quartier Nord, nursorumunter.Künstler\*innengemeinschaft, POMP und Sculpture Network.

Und natürlich sind auch wieder „alte Bekannte“ dabei, unter anderem die Galerie für Fotografie (GAF), Seilerstraße 15 D, in der die Gruppe LANDMARKer aktuell ihre Ausstellung rund um Reisefotografie zeigt, sowie der Kunstverein Hannover, Sophienstraße 2. Dort sind die Stipendiatinnen und Stipendiaten des „Residenzprogramms für junge Künstler:innen“ mit Ole Blank, Lena Marie Emrich, Pablo Schlumberger, Tugba Simsek und

Catharina Szonn in einer Ausstellung vertreten. Am Sonnabend steht von 14 bis 16 Uhr ein Workshop mit Ole Blank auf dem Programm und an beiden Zinnober-Tagen jeweils ab 12 Uhr ein Mitagsrundgang mit den ausstellenden Kunstschaffenden.

In der metavier – Galerie vom Anfang und Ende, Minister-Stüve-Straße 14, sind unter dem Titel „Brachland“ äußerst bewegende Bilder in Acryl auf Leinwand von Eugen Kunkel zu sehen. Seine stimmungsvollen Landschaften machen die Natur fast greifbar, und es fällt leicht, sich gedankenvoll darin zu verlieren wie die oft dargestellten einzelnen Personen in ihnen. Nie die Szene dominierend, sondern nur zu Gast im ewigen Kreislauf von Jahres- und Lebenszeiten, wird der Mensch zum winzigen Teil eines Ganzen. Am Sonntag findet ab 15 Uhr eine Künstlerführung statt, am Sonnabend bereits ab 12 Uhr ein Negroni-Frühstücken.

Im Kunstprojektraum Tanke, Sonnenweg 25, geht die Ausstellung „Home Repair“ der Frage nach, wie Menschen in Zeiten

multipler Krisen zusammenleben und Probleme angehen können, ohne zu resignieren.

Bei Lortzing-Art, Lortzingstraße 1, sind mit Miroslav Posvic und Jan Tichy zwei Künstler aus Prag anwesend, die in ihrem „Meeting“ Malerei, Zeichnung und Porzellan ausstellen. Am Sonnabend können Interessierte sich ab 16 Uhr auf einen Cappuccino mit den Künstlern treffen. Am Sonntag entstehen



Zum ersten Mal beim Zinnober dabei: Atelier Pomp

Foto: Thea Marie Klinger

Zeichnung und Porzellan ausstellen. Am Sonnabend können Interessierte sich ab 16 Uhr auf einen Cappuccino mit den Künstlern treffen. Am Sonntag entstehen



Reisefotografie: Die Gruppe LANDMARKer präsentiert ihre Bilder in der GAF.

Foto: Sauter-Krieger/Landmarker/VISUM

bei einer Aktion Papiertagetaschen, die die Teilnehmenden gestalten und mitnehmen dürfen.

Selbst kreativ werden darf man auch in der Kunst & Musik Etage Hannover, Vahrenwalder Straße 213. An beiden Tagen können von 14 bis 17.30 Uhr im Workshop „Paperwork“ – im poetischen Ausdrucksfeld von dadaistischem Merz nach Schwitters – Collagen oder Arbeiten auf Papier gestaltet werden. Im Atelier am Tönniesberg, Am Tönniesberg 9, gibt es am Sonnabend ab 14 Uhr eine kleine Einführung in den Siebdruck.

Die jüngsten Gäste können sich im Atelier 3A, Podbielskistraße 38, am Sonnabend von 18 bis 19 Uhr bei einer Kinderaktion an Monotypie versuchen. Die Ausstellung „Symbionten“ zeigt dort Malerei, Zeichnung, Objekte und Projektpräsentationen von Michaela Hanemann, Gerritt McGill und Klaus Hanau. Weitere kinder-

freundliche Mitmach-Aktionen bietet die Produzentengalerie 4Hart, Hindenburgstraße 7 A, an. Am Sonnabend wartet dort ganztägig die „Katze im Sack. Fortis fortuna adiuvat!“ mit Zugangsverbot für Erwachsene, und von 14 bis 16 Uhr werden Masken gebastelt. Live-Musik gibt es auch, und zwar am Sonntag von 17 bis 18 Uhr mit Margarita Stellar und Gesang mit Gitarre.

In der artothek Hannover, Theodor-Lessing-Platz 2, wird am Sonnabend von 19 bis 22 Uhr mit dem Super Song Collective getanzt. Beim Zinnober-Neuling Edelhof Ricklingen, Am Edelhofe 8, beginnt am Sonnabend um 20 Uhr ein Konzert in Kooperation mit dem Jazz Club Hannover. Gäste werden gebeten, Decke, Picknick und Mückenspray selber mitzubringen.

Eine Momentaufnahme der Post-Punk Ära in Manhattan, unter anderem mit Jean-Michel

Basquiat, präsentiert bei einem Filmabend im Open-Air-Kino unterm Glasdach das Atelier Grammophon, Edwin-Oppler-Weg 5. Der Kino-Eintritt kostet 5 Euro, der Eintritt zur Ausstellung „Halbschatten“ mit Arbeiten von Götz Bergmann, Jörg Hufschmidt, Ulrike Schoeller und Kai Wetzlar ist frei.

In der Ausstellung „... and stripes“ präsentieren Harriet Sablatnig und Kunstschaffende von Kunst in Kontakt ihre Arbeiten auf dem Kunstareal, Am Großen Garthen 5 A. In der „Nachtschicht“ ist dort am Sonnabend von 19.30 bis 24 Uhr ArtHouse-Sommerkino, Lagerfeuer-Lounge und Musik angesagt. **R/H/R**

Das vollständige Programm steht auf [zinnober-hannover.de](#). Den digitalen Stadtplan zur Orientierung und individuellen Tourenplanung zu den Kunstorten gibt es auf [zinnober.online](#).

„Satyagraha“ – Libretto in Sanskrit

**HANNOVER.** Wie können wir Ungerechtigkeit in der Gesellschaft begegnen? Mahatma Gandhi, der berühmte indische Freiheitskämpfer, entwickelte als junger Anwalt in Südafrika darauf eine spirituelle Antwort: „Satyagraha“, das Festhalten an der Wahrheit. Philip Glass hat dieser Idee mit seiner großen Choroper „Satyagraha“ ein eindringliches Kunstwerk gewidmet. Die zeitlosen Werke aus der Bhagavadgita, der bedeutendsten Schrift des Hinduismus, vertont er mit eingängiger Minimal Music.

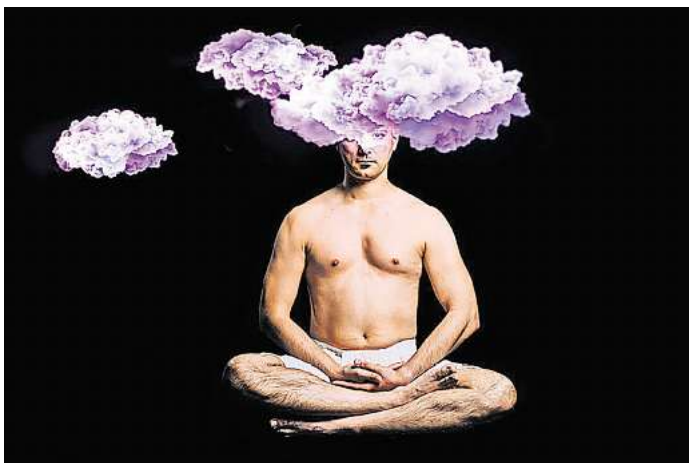
Zum Spielzeitauftritt kehrt der US-amerikanische Regisseur Daniel Kramer an die Staatsoper Hannover zurück. Seine Inszenierung von „Satyagraha“ erzählt vom Leben in einer Zukunft, in der Klassismus und globale Erwärmung die Gesellschaft endgültig gespalten haben. Rundherum: bunte Utopien von Frieden und Regeneration, verspielte Szenen, die zum Träumen einladen, ein-

drückliche Chöre und Videoprojektionen voller Vibes gemeinschaftlichen Handelns.

Man muss das gesungene Sanskrit nicht beherrschen, um diese Umsetzung zu begreifen, und wer es doch Wort für Wort verstehen will, liest eben die deutsche Übersetzung mit.

Premiere ist Freitag, 6. September, 19.30 Uhr. Montag, 2. September, gibt es ab 17.30 Uhr eine Kostprobe mit dem Regieteam, Besuch der Bühnenprobe und Nachgespräch. **RED**

Vorverkauf: [staatsoper-hannover.de](#)

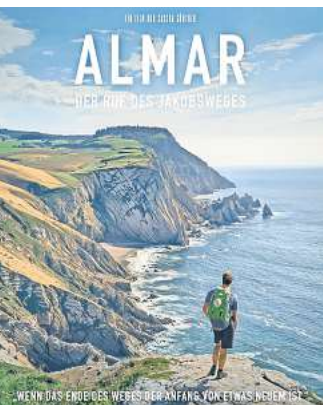


„Satyagraha“ eröffnet die neue Spielzeit. Foto: Staatsoper Hannover

Auf dem Jakobsweg

**HANNOVER.** Der Hannoveraner Sascha Günther zeigt am Montag, 2. September, ab 19.30 Uhr im Astor Grand Cinema, Nikolaistraße 8, seinen Dokumentarfilm „Almar – Der Ruf des Jakobsweges“. Auf seiner bewegenden Reise zu Fuß durch Spanien erlebt Sascha Günther die Kraft der Natur und die tiefe Verbundenheit unter den Pilgern. Zehn Jahre nach dieser ersten Pilgererfahrung begibt er sich erneut auf den Weg, um genau diese Menschen von damals zu suchen, die ihn so beeindruckt haben und um zu schauen, was der Weg mit ihnen gemacht hat. Dieser sehr persönliche Dokumentarfilm begleitet die Pilger auf verschiedenen Abschnitten entlang der Jakobswege – atemberaubende Landschaften, dazu tiefgründige Gespräche mit Menschen aus Deutschland, Frankreich, Spanien und den USA. Die Musik spielt eine zentrale Rolle. Der Soundtrack wur-

de von Pilgern komponiert und unter der Leitung von Jens Eckhoff („Wir sind Helden“) und Sascha Günter produziert. Neben dem Regisseur sind der Filmmusikkomponist, der Produzent und Protagonisten des Films aus Deutschland, den USA und Spanien zu Gast. **RED**



Film-Premiere für „Almar - Der Ruf des Jakobsweges“

Foto: Geomar-Film & Almar-Film

Kreative Zeit zu zweit erleben

**HANNOVER.** Zeit zu zweit verbringen, mit Mama, Papa, Oma oder Opa – das ist das Angebot, welches das Freizeitheim Döhren, An der Wollbahn 1, mit der „Kreativzeit zu zweit“ macht. Kinder von drei bis fünf Jahren in Begleitung eines Erwachsenen sind willkommen. Der nächste Termin ist am Freitag, 6. September, von 15.30 bis 17 Uhr. Mal- und Bastelmateriale und Anregungen stehen vor Ort bereit. Die Teilnahme kostet 5 Euro, mit Aktivpass 2,50 Euro. Eine Anmeldung ist erforderlich unter [fzh-doehren@hannover-stadt.de](#). **HR**

Frauenchor mit Slam-Poesie

**HANNOVER.** Interessantes Zusammenspiel: Der Frauenchor Hannover unter der Leitung von Biljana Wittstock lässt unter dem Titel „Alles Liebe!“ die Musik in einen spannenden Dialog mit der Poesie von Laura M. Neunast und Ruby S. Zeugs treten. Die beiden Autorinnen, die seit Jahren erfolgreich bei Poetry-Slams und auf Lesebühnen sind, schreiben lebensnah, mal politisch und kritisch, mal verträumt und humorvoll. Es erklingen Werke von Whitacre, Schumann und weiteren, der Chor wird am Klavier von Michael Fritzsche begleitet. Das Konzert mit Poesie beginnt am Sonnabend, 31. August, um 19 Uhr im Stadtteilzentrum Lister Turm, Walderseestraße 100. Der Eintritt kostet 9,50 Euro, es gibt diverse Ermäßigungen. Eine Anmeldung ist erforderlich, telefonisch unter (0511) 16842402 oder per Mail an [Stadtteilzentrum-Lister-Turm@Hannover-Stadt.de](#). **R/H/R**

Tangonacht am Ballhof

**HANNOVER.** Zur Tangonacht auf dem Ballhofplatz am Sonnabend, 31. August, sorgt das Cuarteto Danzarin für Live-Musik. Dazu kommen Schnupperstunden für Neugierige und Tanzvorführungen mit Tango an der Leine e.V., Club de Tango und Tango Milieu. Auf dem extra verlegten Tanzboden darf von 17 bis 23 Uhr südamerikanisches Flair genossen und natürlich mitgetanzt werden. Zwischen den drei Live-Sets sorgt DJ Hermann für Tanzbares. Der Eintritt ist frei. **RED**

Lange Nacht der Kirchen

**HANNOVER.** Zur Langen Nacht der Kirchen am Freitag, 6. September, stehen ab 18 Uhr die Türen von Kirchen und Kapellen und Gemeindezentren der christlichen Religionen Hannovers offen – in den meisten Kirchen bis 23 Uhr. Rund 50 Gemeinden bieten ein umfangreiches Programm: Kunst und Kabarett, Theater und Tanz, Meditation und Musik, Podiumsdiskussionen, Friedensgebete oder offenes Singen. **RED**

Übersicht: [kirche-hannover.de](#)



BARCLAY JAMES HARVEST FEAT. LES HOLROYD

27. Oktober 2025 | Theater am Aegi

Ihr persönlicher Ticketservice der HAZ & NP

Alle Stars. Alle Tickets. Ein Shop.

The Headlines  
04. Oktober 2024: Lux

Hannover Indians - Herner Miners  
04. Oktober 2024: Eissporthalle

Musik von Hans Zimmer  
05. Oktober 2024: Kuppelsaal

Christian Ehring - Stand jetzt  
06. Oktober 2024: Theater am Aegi

Sophia - Roségold Tour 2024  
08. Oktober 2024: Capitol

Einstürzende Neubauten  
09. Oktober 2024: Capitol

jan SEVEN dettwyler  
09. Oktober 2024: Pavillon

Funny Balloons Show  
11. Oktober 2024: Freizeitheim Döhren

Vor Ort für Sie da:

In den HAZ & NP Geschäftsstellen  
Hannover, Lange Laube 10  
Neustadt, Am Wallhof 1  
Burgdorf, Marktstraße 16  
Langenhagen, im CCL, Marktplatz 5  
Theater am Aegi, Aegidientorplatz 2



Telefonische Bestellannahme: 0511 12123333, online: [tickets.haz.de](#) // [tickets.neuepresse.de](#)